Artikel vom 05.09.2018 · Ausgedruckt am 14.11.2026, 13:37 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/36-mehr-guelle-bei-unfaellen-freigesetzt

36 - Mehr Gülle bei Unfällen freigesetzt



Foto: imago

In Deutschland ist im vergangenen Jahr eine erheblich größere Menge an Jauche, Gülle, Silagesickersaft, Gärsubstrat sowie vergleichbaren in der Landwirtschaft anfallenden Stoffen (JGS) bei Unfällen freigesetzt worden als 2016. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) mitteilte, wurden 2017 insgesamt 128 Unfälle mit JGS gemeldet, zwei weniger als im Vorjahr. Gleichzeitig nahm jedoch die Menge an JGS, die unkontrolliert austrat, um 2,42 Mio. l oder 46 % auf 7,71 Mio. l zu. Der deutliche Anstieg geht laut Destatis auf wenige Einzelunfälle zurück, bei denen große JGS-Mengen freigesetzt wurden. Von dem in die Umwelt gelangten Volumen konnten 2017 insgesamt 3,68 Mio. l beziehungsweise 47,7 % nicht zurückgewonnen werden. Als Hauptursache für alle Unfälle gibt Destatis menschliches Versagen an.